

Rotenburger Rundschau

6. Februar 2002

Musik zu Ehren ihrer Schutzheiligen

Händels "Alexanderfest" füllte die Stadtkirche

Rotenburg (af). Das ‚Alexanderfest oder die Macht der Musik‘ gehörte bereits zu Händels Lebzeiten zu den beliebtesten seiner Werke. Mit viel Erfolg wurde das Oratorium jetzt vom Großen Hochschulchor der Hochschule für Künste und der Universität Bremen in der Rotenburger Stadtkirche aufgeführt.

Begleitet wurden Chor und Solisten vom Barockorchester der Hochschule für Künste in Bremen. Die Zuschauer hörten ein Oratorium, das einst zu Ehren der Heiligen Cecilia geschrieben wurde, die seit dem Mittelalter als Erfinderin der Orgel und als die Schutzheilige der Musik galt. Unter der Leitung von Friederike Wobcken wurde der Sinn der Literatur zum Leben erweckt: Begeistert und klangschön erzählten Solisten, Chor und Orchester die 1736 vertonte Geschichte, von Alexanders Siegesfeier nach der Niederlage der Perser.

Anhaltender Beifall in der gut gefüllten Stadtkirche belohnte die beiden Ensembles sowie Heidrun Luchterhand (Sopran), Julian Podger (Tenor) und Alexander Schmidt (Bass), für eine gelungene Aufführung.